



Beratung  
Weiterbildung  
Inspiration

### Über das BWI

Das Zürcher Beratungs- und Weiterbildungsinstitut BWI AG ist die richtige Anlaufstelle für Team-, Projekt- und Selbstführung. Der Fokus liegt darauf, Kompetenzen zu vermitteln, die im Führungsalltag wirklich nützlich sind. Ziel ist es, die Kursteilnehmenden sowohl beruflich als auch persönlich voranzubringen und ihnen zu helfen, leistungsstark zu sein, ohne auszubrennen. Und das tun die Trainerinnen und Trainer vom BWI mit vollem Einsatz – mit Verstand, Herz und Hand.

[www.bwi.ch](http://www.bwi.ch)



### \*André Beyeler

André Beyeler, Partner und Trainer beim Zürcher Beratungs- und Weiterbildungsinstitut BWI, verfügt über umfassende Expertise in der Begleitung von Strategie- und Veränderungsprozessen, im Coaching sowie in der Beratung von Organisationen.



## Change ist tot – es lebe der Change als Status quo

VON ANDRÉ BEYELER\*

Gibt es überhaupt noch Change in der Unternehmenswelt? Die provokante Antwort: nicht in der Art, wie wir Change früher verstanden haben. Vergessen Sie die grossen, monumentalen Change-Projekte, bei denen wochenlang Strategien entwickelt, Pläne geschmiedet und Mitarbeitende nervös gemacht wurden. Der klassische, isolierte Change-Prozess ist Vergangenheit.

In modernen Unternehmen sind grosse Change-Projekte überholt. Was einst komplex und schwerfällig erschien, wird heute in kleinere, stetige Schritte zerlegt. Anstatt auf einzelne immense Projekte zu setzen, arbeiten Menschen in kleinen, flexiblen Teams und erzielen so bessere, schnellere Ergebnisse. Es wird getestet, angepasst, verbessert – ein iterativer Prozess, der den Druck mindert und gleichzeitig die Innovationskraft steigert.

### Flexibilität als Schlüsselkompetenz

Viele Change-Initiativen scheitern noch immer, weil Firmen an alten Vorgehensweisen festhalten: Strategie, Planung, Umsetzung. Doch diese lineare Herangehensweise reicht in der heutigen, schnelllebigen Welt nicht mehr aus. Unternehmen, die nicht flexibel und schnell reagieren, werden abgehängt. Veränderung ist kein Krisenmodus mehr, sondern tägliches Geschäft. Erfolgreiche Führungspersonen setzen auf ständige Reflexion und transparente Kommunikation. Sie machen regelmässige Retrospektiven: «Was läuft gut? Was müssen wir besser machen?» Diese Fragen sind keine Ausnahme, sondern gehören zum Alltag.

### Widerstand als wertvolle Ressource

Ein Missverständnis der alten Change-Welt ist die Angst vor Widerstand. Früher galt er als Hindernis,

heute erkennen kluge Führungspersonen darin wertvolle Hinweise. Widerstand zeigt Schwachstellen auf und bietet die Chance, das Team besser zu integrieren und den Wandel noch gezielter zu gestalten. Er ist kein Hindernis, sondern eine Gelegenheit zur Reflexion und ständigen Verbesserung.

### Der Status quo ist immer in Bewegung

Eins müssen Führungspersonen sich immer vor Augen halten: Der aktuelle Zustand ist niemals perfekt. Und Perfektion ist auch nicht das Ziel. Es gibt keinen Endzustand. Der Schlüssel ist, den Prozess am Laufen zu halten. Immer wieder anpassen, verbessern, lernen.

### Fazit: Veränderung als ständiger Prozess

Die wahre Herausforderung für Führungspersonen besteht darin, Change als kontinuierlichen Prozess zu verstehen. Die Zeiten, in denen man von der Strategie zur Umsetzung in festen Schritten marschierte, sind vorbei. Heute ist Change kein Ausnahmezustand, sondern die Normalität. Führungspersonen müssen nicht nur mit Veränderung umgehen können – sie müssen sie täglich leben.

Gibt es also noch Change? Ja natürlich. Als integralen Bestandteil des Alltags in Organisationen.

Lernen Sie in unserem Seminar «Change und Transformation für Führungspersonen und Projektleiter:innen», wie Sie Veränderungen iterativ planen und erfolgreich umsetzen, während Sie Ihre Teams in agilen und hybriden Projekten wirkungsvoll durch jede Phase führen.

Unsere nächsten Seminare:  
05. – 06. Dezember 24  
14. – 15. Mai 25  
06. – 07. November 25

